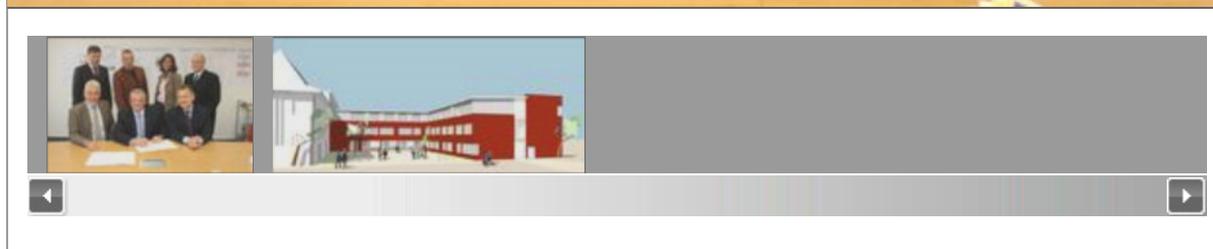


Auftrag für Millionen-Projekt vergeben

23. April 2010



CUXHAVEN. Größtes Neubauprojekt der Stadt Cuxhaven seit Jahrzehnten: Nach der Vergabe-Entscheidung vor 14 Tagen durch den Verwaltungsausschuss und Ablauf der Einspruchsfrist konnten heute im Rathaus die Verträge für den Neubau der Realschule mit Ganztageseinrichtung unterzeichnet werden. Das beste Angebot für das Millionen-Projekt hatte im europaweiten Teilnahmewettbewerb die Bietergemeinschaft Ludwig Voss GmbH & Co. KG (Cuxhaven) und J. Lindemann GmbH & Co. KG (Stade) abgegeben.

Ihre Geschäftsführer Lutz-Willem Voß und Klaus-Peter Witt unterschrieben heute mit Cuxhavens Oberbürgermeister Arno Stabbert den Vertrag für den Bau der neuen Realschule: Im Rahmen eines Public-Private-Partnership-Modells sorgt das Bieterkonsortium Voss/Lindemann dafür, dass der Realschulanbau aus den 70er-Jahren abgerissen und auf dem 9 700 Quadratmeter großen Baufeld ein schlüsselfertiger Neubau an das Altbäude aus den 30er-Jahren gesetzt wird.

Im Auftragsvolumen, das nach Angaben von Oberbürgermeister Arno Stabbert insgesamt rund 12 Millionen Euro umfasst, sind auch die Außenarbeiten für den rund 1 200 Quadratmeter großen, befestigten Schulhof und 800 Quadratmeter Grünfläche mit Spielgeräten und Bolzplatz sowie einen Schulgarten mit immerhin 200 Quadratmetern, 40 Pkw-Stellplätzen sowie 200 Fahrradständern enthalten. Nach dem gestern unterzeichneten PPP-Vertrag wird das Zwölf-Millionen-Projekt von der Bietergemeinschaft zunächst zwischenfinanziert und nach schlüsselfertiger Erstellung und Bauabnahme von der Stadt Cuxhaven bezahlt.

Oberbürgermeister Stabbert äußerte sich erfreut und nicht ohne Stolz darüber, dass es innerhalb kürzester Zeit gelungen ist, dieses Riesen-Projekt auf den Weg zu bringen. Damit fließen die Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II in Cuxhaven gebündelt in den Bildungsbereich. OB Stabbert nutzte die Gelegenheit, der Politik für die schnellen Entscheidungen zu danken. Sein besonderer Dank ging auch an die aktiv Beteiligten in der Stadtverwaltung - allen voran an den neuen Fachbereichsleiter Gebäude- und Grundstückswirtschaft, Lutz Rothermundt sowie an die unter anderem für Schule und Sport zuständige kommissarische Fachbereichsleiterin Claudia Trumbach und nicht zuletzt an Hein-Peter Prieß, der als ehemaliger Fachbereichsleiter maßgeblich an der Vertragsgestaltung mitarbeitete.

Nach Angaben von Oberbürgermeister Stabbert ist das geplante Bauvorhaben sehr eng terminiert: Mit dem Beginn der kommenden Sommerferien am 24. Juni erfolgt der Abriss des Realschulanbaus aus den 70er-Jahren. Für den neuen drei- bis viergeschossigen Baukörper ist eine Pfahlgründung vorgesehen. Bereits zum Schuljahresbeginn am 17. August 2011 soll die neue Realschule bis auf Restarbeiten, insbesondere im Außenbereich, fertiggestellt sein. Geschaffen wird ein zukunftsfähiges Gebäude, das für alle denkbaren Schulformen zu nutzen sein wird.

Während der gut einjährigen Bauzeit müssen sich Schüler und Lehrer der Realschule mit den Räumlichkeiten im Altbau aus den 30er-Jahren, im benachbarten VHS-Gebäude und notfalls mit Ausweichquartieren in den Gymnasien begnügen. Die Belohnung gibt es dann im Sommer 2011 mit dem Neubau der Realschule.

Von Eberhard Wendt

Adresse dieser Seite: [http://www.cn-online.de/cn-galerie/auftrag-fuer-millionen-projekt-vergeben.html?tx_tnewsxtender%5BimgIndex%5D=0&](http://www.cn-online.de/cn-galerie/auftrag-fuer-millionen-projekt-vergeben.html?tx_tnewsxtender%5BimgIndex%5D=0&cHash=17f03531e8)

cHash=17f03531e8

Datum: 09.05.10 Uhrzeit: 12:07

©2010 Cuxhaven-Niederelbe-Verlagsgesellschaft mbH und Co. KG